

Korrektur zu DVGW-Arbeitsblatt W 551-8

„Hygiene in der Trinkwasserinstallation – Teil 8: Anforderungen an die Trinkwasseranalyse für eine Beurteilung der Trinkwasserbeschaffenheit für den Einsatz metallener Werkstoffe“

Ausgabe April 2024

Bitte beachten Sie folgende Änderungen zu DVGW W 551-8:2024-04, Tabelle 1:

Alt:

Summe Erdaalkalien ^a	3	12
Phosphor ^{c, f, g}	3	3
Ortho-Phosphat ^h	3	3
Gesamtposphat ^{d, h}	3	3
Silizium ^{e, f}	3	3
Silikat ^{d, i}	3	3
Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	3	12

^a Die Messung sollte am Ort der Probennahme erfolgen.

Korrektur:

Phosphor ^{c, f, g}	3	3
Ortho-Phosphat ^{d, h}	3	3
Gesamtposphat ^{d, h}	3	3
Silizium ^{e, f}	3	3
Silikat ^{d, i}	3	3
Gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)	3	12

^a Die Messung sollte am Ort der Probennahme erfolgen.
^b Der Parameter berechnet sich als Summe aus Calcium und Magnesium.
^c Der Parameter ist als P anzugeben.
^d Der Parameter ist nur dann zu erheben, wenn Phosphor- oder Siliziumverbindungen in das Trinkwasser hinzugegeben werden. Die Messungshäufigkeit kann auch kontinuierlich sein (siehe § 20 Liste). Die Probennahme muss nach der Impfstelle erfolgen. Eine Auskunft über die Zusammensetzung der Aufbereitungsstoffe ist erforderlich.
^e Der Parameter ist als Si anzugeben.

Alle Korrekturen zum DVGW-Regelwerk können Sie kostenfrei als PDF-Datei unter <https://www.dvgw-regelwerk.de/korrekturen> herunterladen.